

Protokoll

der Sitzung der Mitglieder des Fakultätsrats der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät
am 4. Juli 2025

Vorsitzender: Dekan Prof. Dr. Martin Böse
Ort: Sitzungszimmer der Fakultät
Protokollführerin: Gabriele Watzl
Anwesend: vgl. Anwesenheitsliste
Entschuldigt: Frau Prof. Sarah Auster, Ph.D. (Vertretung Frau Prof. Dr. Eva Hoppe-Fischer ebenfalls verhindert), Frau Prof. Dr. Nina Dethloff (Vertretung: Herr Prof. Dr. Mathias Schmoeckel); Herr Prof. Dr. Hans-Martin von Gaudecker (Vertretungen Herr Prof. Dr. Sebastian Kube und Herr Prof. Dr. Daniel Krähmer ebenfalls verhindert), Herr Prof. Dr. Christian Hillgruber (Vertretung: Frau Prof. Dr. Birke Häcker);
Frau Teresa Backhaus, Ph.D.

Der Dekan begrüßt die Mitglieder des Fakultätsrats herzlich und eröffnet mit dem Prodekan die Sitzung.

Öffentlicher Teil

Der Dekan eröffnet die Sitzung und begrüßt mit dem Prodekan alle Anwesenden herzlich zum öffentlichen Teil der Fakultätsratssitzung.

TOP 1 – Festlegung der Tagesordnung

Beschluss: Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig und ohne Enthaltungen beschlossen.

TOP 2 – Protokoll der Sitzung vom 23. Mai 2025

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats beschließen einstimmig und ohne Enthaltungen das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 23. Mai 2025 in der vorliegenden Form.

TOP 3 – Bericht des Dekans

Der Dekan berichtet über die Handreichung der Universität Bonn zur Einrichtung einer Seniorprofessur, welche im Serviceportal veröffentlicht worden ist. Die Handreichung enthält alle Grundlagen und Voraussetzungen und dient der Orientierung bei der Anwendung und Beantragung der Seniorprofessur. (Mail der Personalabteilung mit der Handreichung wird nach den Sitzungen versandt.)

Der Dekan teilt mit, dass am 14. Juli 2025 ein Fakultätsdialog mit Prorektor Sandmann stattfinden wird. Dieser ist als offener Austausch mit allen relevanten Akteur*innen des Qualitätsmanagements

für Studium und Lehre konzipiert. Studiendekan Prof. Dr. Heiko Sauer hat einen vorbereitenden Bericht, basierend auf den Evaluationsberichten beider Fachbereiche, im Vorfeld des Fakultätsdialogs Herrn Prorektor Sandmann zukommen lassen. Das Gespräch am 14. Juli 2025 wird der Struktur dieses Berichts folgen und es sollen bezogen auf die Qualitätsentwicklung zum Leitbild Lehre sowie den (Teil-)Studiengängen Stärken, Schwächen und geplanten Maßnahmen besprochen werden, die dann zuletzt als Rahmenvereinbarungen festgehalten und im Zuge des nächsten Fakultätsdialogs im Jahr 2027 noch einmal aufgegriffen werden sollen.

Der Dekan teilt mit, dass angesichts der weiterhin zu erwartenden hohen Temperaturen in den Hörsälen bei extremer Hitze die Lehrveranstaltungen auch online angeboten werden und/oder verlegt werden können. Bei der Umstellung auf Online-Lehre ist allerdings zu beachten, dass der Anteil über das gesamte Semester einen Anteil von 25 % nicht erreichen oder überschreiten darf, da dies als Digitallehre der vorherigen Genehmigung bedarf. Ergänzend wird auf das diesbezügliche Rundschreiben 2025/22 verwiesen.

Der Dekan informiert, dass das Rektorat in seiner Sitzung vom 24. Juni 2025 der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Law and Economics“ und der Zweiten Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Law and Economics“ (PO 2017) zugestimmt hat. Die Ordnungen werden in Kürze in den Amtlichen Bekanntmachungen erscheinen.

TOP 4 – Gründung des „Kompetenzzentrums für Lehre“ am Rechtswissenschaftlichen Fachbereich

Der Dekan teilt mit, dass das „Kompetenzzentrum für Lehre“ am Rechtswissenschaftlichen Fachbereich am 1. April 2025 eingerichtet worden ist. Die Leitung hat Frau apl. Prof. Dr. Kathrin Brei übernommen.

Der Dekan informiert, dass für die Gründung des „Kompetenzzentrums für Lehre“ ein Fakultätsratsbeschluss notwendig ist.

Die Mitglieder des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs haben in ihrer heutigen vorangegangenen Sitzung die Gründung des „Kompetenzzentrums für Lehre“ einhellig befürwortet.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen oder Gegenstimmen und bittet um Abstimmung.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats beschließen einstimmig und ohne Enthaltungen die Gründung des „Kompetenzzentrums für Lehre“.

TOP 5 – Digitalisierungs-AG der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät

Der Dekan teilt mit, dass die Digitalisierungs-AG des Fachbereichs in eine Digitalisierungs-AG der Fakultät mit Vertreterinnen und Vertretern beider Fachbereiche überführt werden soll, um Effizienz und Mehrwert zu schaffen, auch insbesondere hinsichtlich der KI-Entwicklung.

Die Digitalisierungs-AG versteht sich als aktives Arbeitsgremium der Fakultät, dass die digitale Weiterentwicklung in Forschung, Lehre und Verwaltung praxisnah und nutzerorientiert mitgestaltet. Sie

entwickelt konkrete Handlungsvorschläge, initiiert Digitalisierungsprozesse und begleitet deren Umsetzung. Darüber hinaus berät sie die Fakultätsleitung strategisch bei digitalen Fragestellungen und bringt fundierte Empfehlungen in Entscheidungsprozesse sowie die hochschulweite Agenda ein.

Der Dekan schlägt folgende Besetzung vor:

Herr Prof. Dr. Martin von Gaudecker, Frau Prof. Dr. Susanne Gössl, Herr Prof. Dr. Dominik Liebl, Herr Prof. Dr. Markus Wagner aus den Reihen der Hochschullehrinnen und Hochschullehrer

Frau Silke Adamitza, Herr Dr. Kevin Franzke, Frau Petra Störing, Herr Gregor Wiescholek, Herr Aymen Bellalouna, Herr Henning van Erp, Frau Ravena Penning aus dem Bereich der wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Herr Cenk Baumann als studentisches Mitglied und Frau Julia Wassenberg als stellvertretendes studentisches Mitglied aus dem Rechtswissenschaftlichen Fachbereich sowie Matilde Cameira als studentisches Mitglied und Herr Cedric Fehrenbacher als stellvertretendes studentisches Mitglied aus dem Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereich

Die Mitglieder des Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichs und die Mitglieder der Fakultät haben in ihren heutigen vorangegangenen Sitzungen den Antrag einstimmig befürwortet.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Fragen, Einwänden oder Ergänzungen.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats wählen einstimmig und ohne Enthaltungen die genannten Mitglieder der Digitalisierungs-AG der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät.

TOP 6 – Digitallehreveranstaltungen im Wintersemester 2025/26

Der Dekan verweist darauf, dass der Fakultätsrat (und anschließend der Studienbeirat) heute letztmalig für das Wintersemester 2025/26 digitale Veranstaltungen ad hoc genehmigen muss. Es handelt sich hierbei um denjenigen Katalog, den der Entwurf des bereits in den vorangegangenen Sitzungen vorgestellten Digitallehrekonzepts unter VIII.2. als "Regelbeispiele" zuzüglich der Household Finance, MSc. Economics, Prüfungsordnung 2017 (2 SWS (50%) asynchrone Digitallehre plus 2 SWS (50%) Präsenzlehre) enthält.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen oder Gegenstimmen und bittet um Zustimmung.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats beschließen einstimmig und ohne Enthaltungen, dass die im Entwurf des Digitallehrekonzepts unter VIII.2. als "Regelbeispiele" genannten Vorlesungen zuzüglich der Household Finance MSc. Economics, Prüfungsordnung 2017 (2 SWS (50%) asynchrone Digitallehre plus 2 SWS (50%) Präsenzlehre) im Wintersemester 2025/26 digital abgehalten werden.

TOP 7 – Lehrangelegenheiten Fachbereich Rechtswissenschaft

a) Lehraufträge Wintersemester 2025/26

Der Dekan verweist auf die vorliegende Übersicht der Lehraufträge des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs für das Wintersemester 2025/26. Die Liste ist noch seitens Herrn Prof. Dr. Torsten Verrel um die Beantragung eines besoldeten Lehrauftrags für Herrn apl. Prof. Dr. Kay Schumann zur Abhaltung eines SPB-Seminars zum Wirtschaftsstrafrecht im Umfang von 2 SWS ergänzt worden.

Herr Professor Dr. Stefan Greiner hat einen neuen besoldeten Lehrauftrag für Frau Dr. Sabine Niedermeyer (VRiLSG) für die Vorlesung „Sozialrecht (Grundlagen)“ gestellt. Eine spätere Einbindung als Honorarprofessorin ist zunächst nicht geplant.

Herr Prof. Dr. Stefan Talmon hat einen neuen unbesoldeten Lehrauftrag für Frau Dr. Franziska Knur (DLR) zur Abhaltung des Seminars „Weltraumrecht“ gemeinsam mit Professor Talmon beantragt. Eine spätere Einbindung als Honorarprofessorin ist nicht vorgesehen.

Die Mitglieder des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs haben der Liste in ihrer heutigen vorangegangenen Sitzung einhellig zugestimmt.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen oder Gegenstimmen.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats beschließen einstimmig und ohne Enthaltungen die vorliegende Liste der Lehraufträge des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs für das Wintersemester 2025/26.

b) Prüfungsberechtigung der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Der Dekan verweist auf die vorliegende Übersicht der Lehraufgaben zur selbstständigen Wahrnehmung durch Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs für das Sommersemester 2025.

Die Mitglieder des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs haben der Liste in ihrer heutigen vorangegangenen Sitzung einhellig zugestimmt.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen oder Gegenstimmen.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats beschließen einstimmig und ohne Enthaltungen die vorliegende Liste der Prüfungsberechtigung der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs für das Sommersemester 2025.

TOP 8 – Lehrangelegenheiten im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften – Lehraufträge im Wintersemester 2025/26

Der Dekan verweist auf die vorliegende Übersicht der Lehraufträge des Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichs für das Wintersemester 2025/26.

Die Mitglieder des Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichs haben der Liste in ihrer heutigen vorangegangenen Sitzung einhellig zugestimmt.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen oder Gegenstimmen.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats beschließen einstimmig und ohne Enthaltungen die vorliegende Liste der Lehraufträge des Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichs für das Wintersemester 2025/26.

TOP 9 – Wahl professoraler und wissenschaftlicher Mitglieder des Fakultätsstudienbeirats

Der Dekan schlägt Herrn Prof. Dr. Moritz Brinkmann, Herrn Prof. Dr. Heiko Sauer und Herrn Prof. Dr. Torsten Verrel als professorale Mitglieder sowie Frau Prof. Dr. Birke Häcker als stellvertretendes professorales Mitglied aus dem Rechtswissenschaftlichen Fachbereich vor. Er schlägt weiterhin Herrn Prof. Dr. Jörg Budde, Herrn Prof. Dr. Thomas Hintermaier und Frau JProf. Dr. Julia Mink als professorale Mitglieder sowie Herrn Prof. Dr. Hendrik Hakenes als stellvertretendes professorales Mitglied aus dem Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereich vor.

Der Dekan schlägt Frau Elin Baumeister als Mitglied aus den Reihen der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Frau Dr. Kristina Schmidt als stellvertretendes Mitglied aus den Reihen der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Rechtswissenschaftlichen Fachbereich vor. Er schlägt weiterhin Frau Dr. Hannah Illing als Mitglied aus den Reihen der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Frau Dr. Mara Barschkett als stellvertretendes Mitglied aus den Reihen der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereich vor.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen oder Gegenstimmen und bittet um Zustimmung.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats wählen einstimmig und ohne Enthaltungen die Genannten zu Mitgliedern des Studienbeirats der Fakultät.

TOP 10 – Wahl stellvertretender professoraler Mitglieder der Tenure Track-Kommission des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs

Der Dekan schlägt angesichts von Befangenheit in den anstehenden Verfahren im engen Zeitrahmen Herrn Prof. Dr. Dr. Wolfgang Durner und Herrn Prof. Dr. Matthias Weller als stellvertretende professorale Mitglieder der Tenure Track-Kommission des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs vor. Die Genannten haben sich mit der Nominierung einverstanden erklärt.

Die Mitglieder des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs haben den Wahlvorschlägen in ihrer heutigen vorangegangenen Sitzung einhellig zugestimmt.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen oder Gegenstimmen und bittet um Zustimmung.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats wählen einstimmig und ohne Enthaltungen Herrn Prof. Dr. Dr. Wolfgang Durner und Herrn Prof. Dr. Matthias Weller als stellvertretende professorale Mitglieder der Tenure Track-Kommission des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs.

TOP 11 – Wahl professoraler und studentischer Mitglieder der Tenure Track-Kommission des Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichs

Der Prodekan schlägt Herrn Prof. Dr. Stephan Lauermann in Nachfolge von Herrn Prof. Dr. Benny Moldovanu als professorales Mitglied der Tenure Track-Kommission des Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichs vor.

Der Prodekan schlägt weiterhin Frau Zara Webler als studentisches Mitglied und Herrn Matteo Wienand als stellvertretendes studentisches Mitglied der Tenure Track-Kommission des Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichs vor.

Alle Genannten haben sich mit der Nominierung einverstanden erklärt.

Die Mitglieder des Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichs haben den Wahlvorschlägen in ihrer heutigen vorangegangenen Sitzung einhellig zugestimmt.

Der Prodekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen oder Gegenstimmen und bittet um Zustimmung.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats wählen einstimmig und ohne Enthaltungen Herrn Prof. Dr. Stephan als professorales Mitglied sowie Frau Zara Webler als studentisches Mitglied und Herrn Matteo Wienand als stellvertretendes studentisches Mitglied der Tenure Track-Kommission des Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichs.

TOP 12 – Wahl eines neuen Beiratsmitglieds des Rheinischen Instituts für Notarrecht

Der Dekan berichtet von der Aufnahme von Herrn Notar Dr. Till Bremkamp als Nachfolger von Herrn Prof. Dr. Walter Schmitz-Valckenberg im Beirat des Rheinischen Instituts für Notarrecht.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen oder Gegenstimmen und bittet um Zustimmung.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats erklären daraufhin ihr Benehmen mit dieser Aufnahme von Herrn Dr. Bremkamp in den Beirat des Rheinischen Instituts für Notarrecht.

TOP 13 – Änderung der Wahlordnung der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät

Der Dekan verweist auf den vorliegenden Entwurf der Änderungsordnung der Wahlordnung und informiert, dass im Zuge der anstehenden Durchführung der Gremienwahlen im Januar 2026 es notwendig ist, die o. g. Wahlordnung aufgrund Änderungen des Hochschulgesetzes NRW und unter dem Gesichtspunkt der Digitalisierung anzupassen. Neben der Angleichung an die derzeitige Praxis, werden Wahlabläufe und deren administrative Abwicklung durch das Wahlbüro optimiert. Die Änderungen betreffen die Änderung des Hochschulgesetzes (§ 4 Absatz 4 „Wahlsystem“), Änderungen im Rahmen der Digitalisierung und sonstige Änderungen (§ 12 „Wahlorgane“, § 17 „Wahlvorschläge“, § 17a „Zurücknahme von Wahlvorschlägen“ und § 21 „Stimmabgaben in der Gruppe der Studierenden“).

Die Mitglieder der Fakultät haben in ihrer heutigen vorangegangenen Sitzung einstimmig und ohne Enthaltungen der vorliegenden Änderungsordnung zugestimmt.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen oder Einwänden und bittet um Zustimmung.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats beschließen einstimmig und ohne Enthaltungen die vorliegende Änderungsordnung der Wahlordnung der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn.

TOP 14 – Erklärung zur Ehrenpromotion Hindenburg

Der Dekan erinnert daran, dass die Dekanate der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät sowie der Philosophischen Fakultät im vergangenen Jahr eine Beschlussausfertigung des Präsidiums des 45. Bonner Studierendenparlaments erhalten hatten, und verweist auf das Protokoll der Sitzung vom 23. Mai 2025. Die Wortmeldungen dieser Sitzung sind in den Abstimmungsprozess mit der Philosophischen Fakultät eingeflossen, aus dem die in der Anlage zu der heutigen Sitzung versandte Erklärung hervorgegangen ist. Der Text dieser Erklärung ist am 2. Juli vom Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät angenommen worden.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Nachfragen, Einwänden oder Ergänzungen und bittet um Zustimmung.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats beschließen einstimmig und ohne Enthaltungen die vorliegende Erklärung der Philosophischen Fakultät und der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bonn zur Verleihung einer Ehrenpromotion an Paul von Hindenburg im Jahre 1926.

TOP 15 – Verschiedenes

Der Dekan dankt den Kolleginnen und Kollegen für die Teilnahme am Fakultätsforschungstag und am anschließenden Fakultätssommerfest der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät am 27. Juni 2025. Im Rahmen des Sommerfestes ist erstmalig der Preis zum Gedenken an Frau Dr. Susanne Schiemichen für studentisches Engagement vergeben worden. Den Preis hat das Bonner Rechtsjournal erhalten.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu weiteren Wortmeldungen.

Der Dekan dankt herzlich und beendet die Sitzung.

Bonn, 4. Juli 2025

gez. Prof. Dr. Martin Böse
(Dekan)

gez. Gabriele Watzl und Claire Stenmans
(Protokollführerinnen)